

3. Angebot am Institut für Geschichte für das Modul Hist AQUA im SS 2008:

Technikgeschichte / Neuere und Neueste Geschichte / Moderne

Dr. Dipl.-Ing. Ralf Pulla

Praxisseminar: Ausstellungskonzeption „Material für alle Fälle: Papier in Dresden“

Ort: BZW/B101/U

Zeit: Freitag, 2. DS (09.20 – 10.50 Uhr)

Geschöpft, bedruckt, zerrissen: So kurz und knapp kann die Geschichte von Papier sein. Ein Material, das traditionell aus Zellstoff, Wasser und mineralischen Füllstoffen besteht, erweckt nicht den Eindruck eines Hochtechnologieprodukts. Dennoch ist die Dresdner Industriegeschichte im 19. und 20. Jahrhundert eng mit Papier verbunden: Die Süßwarenindustrie benötigte graphisch aufwendig gestaltete Kartonagen, um den Konsumenten zu verführen, und auch die Zigarettenfabriken griffen auf Spezialpapiere zur Ummantelung des Tabaks zurück. Die Kameraindustrie benötigt wiederum Photopapiere. War Leipzig zu Beginn des 20. Jahrhunderts deutsches Zentrum für den Buchdruck und damit Großverbraucher von graphischen Papieren, spielte Dresden eine wichtige Rolle im Werbedruck. Erweitert man die Problematik auf den Dresdner Wirtschaftsraum, rücken auch Innovationen wie das Holzschliffpapier für den Massenmarkt der Zeitungsherstellung und das Marktsegment der Hygienepapiere in den Blickpunkt.

Ziel des Seminars ist die Konzeption und Gestaltung einer Ausstellung, die in der Sächsischen Staatsbibliothek, Landes- und Universitätsbibliothek (SLUB) gezeigt werden soll. Die Besucher sollen anhand der Thematik Papier mit der Bedeutung dieses Materials nicht nur als Informationsträger vertraut gemacht werden. Technik-, wirtschafts- und kulturgeschichtliche Fragestellungen eröffnen dazu eine breite Deutungsebene. Das Praxisseminar erschließt das Thema auf inhaltlicher und methodologischer Ebene, durch Kooperation mit der SLUB wird darüber hinaus das Handwerkszeug der Ausstellungspraxis vermittelt.

Einführende Literatur:

G. Bayerl/K. Pichol, Papier. Produkt aus Lumpen, Holz und Wasser, Reinbek bei Hamburg 1986; W. Sandermann, Papier. Eine Kulturgeschichte, Berlin 1997; D. Serries, Visionen in Vitrinen. Konzepte bundesdeutscher Technikmuseen der 1950er bis 1980er Jahre, Berlin 2007; W. Walenski, Das PapierBuch. Herstellung, Verwendung, Bedruckbarkeit, Itzehoe 1999.

Angeboten für: BA-Studiengang, dort verwendbar für das Modul Allgemeine Qualifizierung (Hist AQUA)